

Land-Berichte

Beiträge zu ländlichen und regionalen Lebenswelten

Herausgeber:
Gerd Vonderach
Karl Friedrich Bohler
Anton Sterbling
(Institut für regionale Forschung e.V.)

Anton Sterbling

Die antwortlose Gesellschaft. Ein wissenschaftlich
erfasstes Zeitbild

Peter Bussler

Die norddeutsche Küstenlandschaft im Werk von Carlos Grethe

Georg W. Oesterdiekhoff

Wilhelm Wundts Völkerpsychologie als Grundlagentheorie
der Humanwissenschaften

Franz Kromka

Warum arbeiten Landwirte lieber und länger?
Der Flow-Effekt als Ursache

Hubertus Klink

Einblick in das dörfliche Leben und die Auswanderung
in den Banat einer moselländischen Familie

Jahrgang XXIV, H. 3/2021

SHAKER
VERLAG

Land-Berichte

Beiträge zu ländlichen und regionalen Lebenswelten

Jahrgang XXIV, H. 3/2021

*Herausgegeben von
Gerd Vonderach, Karl Friedrich Bohler und Anton Sterbling*

*in Verbindung mit der
Sozialwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft
beim Institut für regionale Forschung e.V.*

Shaker Verlag
Düren 2021

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Land-Berichte.**Beiträge zu ländlichen und regionalen Lebenswelten****Jahrgang XXIV, H. 3/2021**www.sozialwiss-journal.de

Herausgegeben von Prof. Dr. Gerd Vonderach, Prof. Dr. Karl Friedrich Bohler und Prof. Dr. Anton Sterbling in Mitwirkung der Sozialwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft "Land-Berichte"

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft:

Prof. Dr. Karl Friedrich Bohler (Bad Soden)

Prof. Dr. Andrzej Kaleta (Universität Torun)

Dipl. Sozialwiss. Friedrich Reuter (Oldenburg)

Prof. Dr. Anton Sterbling (Fürth)

Prof. Dr. Gerd Vonderach (Oldenburg)

Redaktionsanschriften:

gerd.vonderach@t-online.de

bohler@soz.uni-frankfurt.de

friedrich.reuter@leb.de

sterbling@t-online.de

Preis Einzelheft: EUR 13,80

Preis Jahresabonnement (3 Hefte): EUR 35,00

Copyright Shaker Verlag 2021

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-8288-3

ISSN 1868-2545

Shaker Verlag GmbH • Am Langen Graben 15a • 52353 Düren

Telefon: 02421 / 99 0 11 - 0 • Telefax: 02421 / 99 0 11 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Inhalt

Vorwort	5
Zusammenfassungen	6
<i>Anton Sterbling</i> Die antwortlose Gesellschaft. Ein wissenssoziologisch erfasstes Zeitbild	8
<i>Peter Bussler</i> Bilder aus der Arbeitswelt von Lotsen und Schiffern an der Nordseeküste.	29
<i>Georg W. Oesterdiekhoff</i> Wilhelm Wundts Völkerpsychologie als Grundlagentheorie der Humanwissenschaften. Eine kritische Würdigung	43
<i>Franz Kromka</i> Warum arbeiten Landwirte lieber und länger als Nichtlandwirte? - Der Flow-Effekt als Ursache	52
<i>Hubertus Klink</i> Einblicke in das dörfliche Leben und die Auswanderung in das Banat einer moselländischen Familie	66
Buchbesprechungen:	
Peter V. Zima: Soziologische Theoriebildung. Ein Handbuch auf dialogischer Basis. Tübingen 2020 (Rez.: <i>Anton Sterbling</i>)	78
Lena Greinke: Berufsbedingte Multilokalität in ländlichen Räumen Niedersachsens. Berlin 2020 (Rez.: <i>Gerd Vonderach</i>)	83
Anton Sterbling: Die antwortlose Gesellschaft. Zeitfragen. Düren 2021 (Rez.: <i>Wilfried Heller</i>)	86
Gerd Vonderach: Pioniere und Ideengeber sozialwissenschaftlicher Erkenntnisse. Düren 2021 (Rez.: <i>Walter Kreul</i>)	90
Annett Steinführer, u.a. (Hg.): New Rural Geographies in Europe. Berlin 2020 (Rez.: <i>Karl Friedrich Bohler</i>)	95
Autoren	103

Vorwort

Die Zeitschrift „Land-Berichte“ dient der sozialwissenschaftlichen Bildung in einem fächerübergreifenden Verständnis. Die Herausgeber wollen mit vielfältigen Beiträgen Phänomene des gesellschaftlichen und kulturellen Wandels aus unterschiedlichen Perspektiven vorstellen und diskutieren. Eine besondere Aufmerksamkeit finden dabei Themen und Problemstellungen regionaler und ländlicher Lebenswelten.

Die Beiträge dieses Hefts befassen sich mit unterschiedlichen Themen in teils eher theoretischer, teils eher historischer, teils eher gegenwartsbezogener Ausrichtung.

In wissenssoziologischer Betrachtungsweise entwirft Anton Sterbling das Zeitbild einer antwortlosen Gesellschaft, die auf bedeutsame gegenwärtige Problemlagen wissenschaftliche und lebensweltliche Antworten sucht.

Peter Bussler widmet sich in einem anderen Aufsatz der Wiedergabe der norddeutschen Küstenlandschaft und der Arbeitswelt ihrer Bewohner in den Bildern des Malers Carlos Grethe vor mehr als einem Jahrhundert.

Eine kritische Würdigung der Völkerpsychologie von Wilhelm Wundt als Grundlagentheorie der Humanwissenschaften entwickelt Georg W. Oesterdiekhoff und beachtet dabei auch deren Schwachstellen.

Für die berufliche Arbeitsfreude vieler Landwirte findet Franz Kromka eine Erklärung in der Flow-Theorie des Psychologen Csikszentmihalyi, nämlich das Aufgehen in einer Tätigkeit, die weder überfordert noch unterfordert, sondern erfolgreich herausfordert.

Einen Einblick in das dörfliche Leben in früheren Jahrhunderten ermöglicht Hubertus Klink, der in zwei Erzählsträngen vom Leben einer Familie in einem moselländlichen Winzerdorf und dann nach der Auswanderung in das historische Banat berichtet.

Abgeschlossen wird das Heft mit der Vorstellung mehrerer neuer Buchveröffentlichungen.